

10. FESTIVAL TROVA SUR

Oktober 2017

KulturRaum Neruda, 1040 Wien

www.neruda.at

2017 erlebt das vom **Kulturraum Neruda** ins Leben gerufene Festival **Trova Sur** bereits seine 10. Auflage! Wenn das kein Grund zum Feiern ist ...

Dabei gilt der programmatische Blick an fünf Abenden im Oktober – jeweils an den Samstagen und zusätzlich am Freitag, den 20.10. – wieder dem vielfältigen Begriff **Singer/Songwriter_in**. Naheliegenderweise widmet sich das **Neruda**, mit seinem Gesamtkonzept korrespondierend, dabei mit dem **Trova Sur** überwiegend den Auslegungen der Kunst des Liederschreibens und –interpretierens mit einer klaren lateinamerikanischen Note, mit offenen Grenzen zu World Music und Jazz.

Den Auftakt liefert am 7.10. der kubanische Ausnahmemusiker **Ismar Rivero** mit der Band **La Mancana**, dem aus Chile stammenden Bassisten **Marcelo Ramos** und dem mexikanischen Perkussionisten **Alex Machado**. **Rivero** ist ein prägnanter Protagonist des „Nueva Trova“, seine Lieder poetisch-rhythmische Auseinandersetzungen mit vielfältigen Lebenswirklichkeiten.

Am 14.10. greift mit dem aus Uruguay stammenden Musiker **Miquel Delaquin**, einer der virtuosesten Gitarristen Österreichs, in die Saiten. Dabei beschränken sich **Delaquins** instrumentale Fähigkeiten nicht auf die Gitarre, am Bass und als Perkussionist versteht er es ebenso zu zaubern. In seinen Stücken führt er Flamenco, Jazz, afrikanische und lateinamerikanische Musik inspiriert und gekonnt zusammen.

Der Abend des 20.10. steht ganz im Zeichen von **Harald Taylor**. Der Guatemalteke ist in der Latino-Szene kein Unbekannter, seine Formationen Corcovado Salsa Club oder The Express Train genießen große Wertschätzung. Heute legt **Taylor** mit kongenialer instrumentaler Begleitung den Schwerpunkt auf Lieder aus seiner eigenen Feder, bringt mit viel Energie positive Emotionen zum Klingen.

Tags darauf spielt das Sextett **Variado**, die Formation um den österreichischen Schlagzeuger **Michael Seyfried** vereint Musiker aus Spanien, dem Iran, Kuba, und eben Österreich. Dieser multinationale Klangverband geht seiner kollektiven Vorliebe für lateinamerikanische Musik ebenso nach, wie er sich mit charakteristisch jazzigem Flair in südamerikanische Rhythmen als einem tragend-treibenden Element der speziellen Variado-Fusion vertieft ...

Musik und das **Trova Sur** sind natürlich keine Männerdomäne! So gehört der Abschluss des Festivals zwei Künstlerinnen. Den Auftakt wird dabei am 28.10. die aus Argentinien stammende Musikerin **Jessica Livorsi** liefern. Danach schöpft die gebürtige Salzburgerin **Hanna Kristall** mit ihren Songs aus einem breiten musikalischen Erfahrungsschatz, der von Rock über souligen Jazz bis hin zu Deep House und elektronischer Musik reicht.

Das **Neruda** freut sich sehr auf das 10. Jubiläum des **Trova Sur**!